

Saale-Beitung.

Einunddreißigster Jahrgang.

Anzeigen

Werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pf., solche aus Halle mit 15 Pf. berechnet...

Der Abdruck meiner Original-Artikel ist nicht gestattet.

Bezugspreis

Im Halle vierteljährlich 2,50 M., bei vierteljährlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., monatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Postgebühren...

Für die Redaktion verantwortlich: S. B. Albert Gerling in Halle.

Verlags-Verbindung mit Berlin, Leipzig, Magdeburg u. Augsburg (Nr. 174).

Nr. 327.

Halle a. d. Saale, Freitag den 16. Juli.

1897.

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

Berlin, 15. Juli. Nach der Post ist es nicht ausgeschlossen, daß der Kaiser, statt selbst die Tournee des 31. d. M. in Westfalen...

Das von uns wiedergegebene Telegramm des Kaisers an seinen Schwager, den bisherigen Regenten von Venedig, worin es hieß, daß das Land nie wieder einen besseren und würdigeren Herrn erhalten werde...

Der Prinz von Neapel, der in Gesellschaft Kaiser Wilhelm's den Wandern in Ausland behaupten wird, dürfte auf der Rückreise einen kurzen Aufenthalt in Berlin nehmen.

Die Reichshoftheatere.

Der neue Professor der Nationalökonomie an der Berliner Universität, Antonschitzky Dr. Reinhold, hat (wie schon gestern in Kurze erwähnt) bei einer ihm zu Ehren von den richterlichen Beamten und Rechtsanwärtinnen in Wiesbaden veranstalteten Abschiedsfeier eine Ansprache gehalten...

Durch seine Vergangenheit, sein Amtserkenntnis, seine Ueberzeugung von der Nothwendigkeit einer starken Staatsgewalt, seine feste Genugthuung für die Monarchie und seine unerschütterliche Ansicht von der steigenden Bedeutung einer mächtigen Armee auf die Seite der Regierung gewiesen, sehe er, wie unzählige gleichzeitige Freunde, mit wachsender Sorge eine Entfremdung zwischen Regierung und Volk eintrifft, welche schwere Gefahren birgt.

[Nachdruck verboten.]

Ein großer Tag in Hoppegarten.

Berlin, 13. Juli.

Als die Berliner hierher abgefahren sind, haben sich die Revue der Kaiserlichen Garde für das letzte Wiener Derby, in dem ein deutsches Pferd, 'Capitän' den 150.000 Gulden-Preis davontrug für die heilige Schlacht beim Hamburger Derby vor wenigen Wochen, wo 'Hilfsmittel', der seinen Schimpfen wackerlich zu Unrecht führt, die Mäulen aus dem benachbarten Bundesstaate ebenfalls schlug!

Es ist durchaus nicht zu viel behauptet, wenn ich sage, daß dies Rennen um einen Preis, der in unserer Welt bisher noch niemals ausgesetzt worden ist, nicht allein ein sportliches, vielmehr ein wirkliches allgemeines Berliner Ereigniß war. Freilich, so groß ist die Aufregung über eine derartige Angelegenheit bei uns noch nicht, wie zu Paris in den Tagen des 'Grand Prix', wo die Augen aller, die im Leben der französischen Hauptstadt auch nur eine kleine Silbe mitzureden haben, auf die Reuebahn von Longchamp gerichtet sind.

Insulation. Das Königthum ist heute völlig unermöglicht, große reformatorische Taten, wirkliche Umwälzungen in der Volkswirtschaft und in der Gesellschaft durchzuführen.

Keiner ist zu befürchten, daß auch diese Mahnungen an der Stelle, an die sie gerichtet sind, nur taube Ohren finden.

Sünde und Kirche.

Das disciplinäre Vorgehen gegen die Kieler Universitätsprofessoren Baumgarten und Lehmann-Hohenberg ist, wie uns von gewöhnlich gut informierter Seite mitgeteilt wird, eingeleitet worden.

Verwaltung und Rechtspflege.

Herr v. Poddieski, der neue Staatssekretär für die Reichspost- und Telegraphenverwaltung, soll, wie verlautet, gewissen Reformen, denen gegenüber sich sein Vorgänger durch ausbleibend verhielt, nicht abgeneigt sein.

Leider hat es sich freilich die 'Anti-Korresp.' - auch Herr von Poddieski, wenn auch nicht unwahrscheinlich, so doch geschäftlich stets nahe Beziehungen zu Juden gehabt.

Sporttag mit lebhafter Spannung entgegenzusehen, auch bei uns ungeheuer groß. Eine gewaltige Menge von Schaulustigen und Neugierigen war es daher, die sich am Montag auf den Bahndamm der Stadtbahn einfand.

Die fast unumgängliche Eisenbahnfahrt ist immer wieder ein unerfreulicher Umstand bei den Berliner Rennen.

Und trotzdem sind auch diesmal eine lange Reihe von herrschaftlichen und Mißgeschick an der Reuebahn erschienen. Auch ihnen wie aus den Eisenbahnen erzieht sich ein nicht unbewundernswürdiger Strom von Menschen in das abgeschlossene Gehege.

Die zur Aufstellung von Denkmälern für Mitglieder des Königlich Preussischen Saales bedarf es der Genehmigung des Kaisers, insbesondere dann, wenn es sich um Denkmäler handelt, die an einem der öffentlichen Plätze zu errichten sind.

Die Berliner Bäckervereinigung, 'Concordia' beschloß am Mittwoch in der schon mehrfach erwähnten Frage der Einrichtung eines Mehlmarktes in ihrem Zimmungsplan.

Die Bäckervereinigung hat in allen abgeschlossenen Mehlkäufen mit Angabe des gemachten Preises und der Firma der Mehlhändler des 'Concordia' sofort Abrechnung; abweislich werden dann die Preisnotierungen veröffentlicht.

Die Berliner Bäckervereinigung, 'Concordia' beschloß die Preisnotierungen der Mehlkäufe zu unterbreiten, die öffentliche Preisnotierung aber abzuschließen zu lassen.

Wir sehen uns mit so sehr dazu veranlaßt, daß das Bäckergewerbe durch die neuen Gesetze, Sonntagbrüche und Maximalarbeitszeit, großen Schädigungen ausgesetzt sind.

Im letzten Jahr sind verschiedene Kräfte dadurch für die Verwirklichung der Aufgabe geschult worden, daß sie die verschiedenen Betriebsgruppen in den verschiedenen Landesstellen Preussens beauftragt haben.

Unter reger Theilnahme der weichen Bevölkerung Windstochs und verschiedener Deputationen aus allen Theilen des Saalgebietes, denen sich die eingeborenen Gäste, Kavaliers und Damen, angeschlossen haben.

Unter den Civilisten eine große Schaar von Offizieren, mit dem Garde-Kavallerie-Regimenten. Zwischen hochgewachsenen Erscheinungen keine Becken-Oefelien mit schönen bartlosen Gesichtern und englischer Däse.

Farbig beleben das Bild die Sommercolletten der Damen. Es ist erlauchlich, wenn eine Frau, welche ein Lügnet hier entfallt wird, kostbare Seidenroben raufen hier vorüber, von hohen Spitzenkragen bekrönt.

Die Damen sind in der jüngsten Zeit hier ganz außerordentlich gewachsen; am Montag aber war sie übermäßig. Möglich, daß die Jahreszeit, wo 'alle Welt' verweilt ist, daran mitzuschuldigt ist.





